

zum Artikel am 4. Juli 2006 in der Süddeutschen Zeitung

Herzlichen Dank für Ihren Artikel und besonders für Ihren Hinweis darauf, dass auch nach der Umsetzung der Richtlinien in den 27 deutschen Bistümern es Opfer von sexueller Gewalt vor allem durch Priester immer noch schwer haben, den entsprechenden Ansprechpartner in ihrer Diözese zu finden und immer noch nicht sicher sein können, dass in den Diözesen auch entsprechend der Richtlinien gehandelt wird. Es ist wichtig dieses Thema immer wieder in die Öffentlichkeit zu bringen.

Als erster Ansprechpartner bietet sich auch das Zypresse-Not-Telefon an. Diese Möglichkeit wurde in Ihrem Artikel leider nicht genannt.

Annegret Laakmann

Referentin der KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche

45721 Haltern

Tel. 02364-5588

E-Mail: laakmann@wir-sind-kirche.de

Zuletzt geändert am 29.01.2014